

Seminar für Betriebsräte gemäß § 37.6. i.V.m § 40.1 BetrVG

Dienstag, 24. Juli 2024, 08:30 bis 16:30 Uhr
Mittwoch, 25. Juli 2024, 08:30 bis 16:30 Uhr

Tagungsort

Hotel Michaelis
Paul-Grüner-Straße 44, 04107 Leipzig
www.michaelis-leipzig.de

Referent*innen

Walter Krippendorf ■ Dr. Franziska Scheier

Die **Anmeldung** erfolgt unter der Seminarnr. IMU-SE-SoHi 2024-07 mit beiliegendem Formular an imu-institut@imu-berlin.de.

Bei **Nachfragen und weiteren Informationen** stehen wir gern zur Verfügung. Einfach die untenstehenden Kontaktdaten nutzen.

Anmeldefrist:
03.07.2024



Sommerhitze – Arbeit unter Hitzebedingungen. Aktive Gestaltung und Mitbestimmung durch den Betriebsrat.

24. bis 25. Juli 2024
Leipzig

IMU-Institut Berlin GmbH

Franz-Mehring-Platz 1 ■ 10243 Berlin
Tel. +49 (0)30 29 36 97-0
imu-institut@imu-berlin.de

Büro Sachsen

Augustusburger Str. 33 ■ 09111 Chemnitz
imu-institut@imu-sachsen.de

Büro Brandenburg

Straße 9 Nr. 5 ■ 15980 Eisenhüttenstadt
imu-institut@imu-berlin.de

www.imu-berlin.de

Zertifiziertes Qualitätsmanagement gemäß DIN EN ISO 9001:2015

Sommerhitze – Arbeit unter Hitzebedingungen.

Aktive Mitgestaltung und Mitbestimmung durch den Betriebsrat

Jedes Jahr aufs Neue sehen sich die Beschäftigten in den Werkhallen und Büros im Sommer vor der Herausforderung, unter erhöhten Hitzebedingungen zu arbeiten. Durch den fortschreitenden Klimawandel nehmen diese Belastungen kontinuierlich zu. Ein effektiver Arbeits- und Gesundheitsschutz, der das Wohlbefinden und die Gesundheit der Beschäftigten sichert, ist somit wichtiger denn je. Dieses Seminar bietet Betriebsräten fundiertes Wissen und praktisches Werkzeug, um unter Ausübung ihrer Mitbestimmungsrechte, gesundheitsfördernde Maßnahmen in ihren Betrieben voranzubringen und umzusetzen.

Ziele des Seminars

- ▶ **Verständnis schärfen:** Erlernen der relevanten gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen
- ▶ **Mitbestimmung stärken:** Entwickeln von Strategien unter Einbeziehung der Beschäftigten
- ▶ **Praktische Umsetzung:** Erarbeitung betriebspezifischer Maßnahmen zum Schutz vor Hitzebelastungen und an Hitze Arbeitsplätzen. Unmittelbar vor Ort im Betrieb zu sein – direkt im Kontakt.

Die Teilnehmenden werden befähigt, proaktiv an der Gestaltung sicherer und gesundheitsförderlicher Arbeitsbedingungen mitzuwirken. Durch das Seminar entwickeln sie nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch praktische Lösungsansätze, die sie direkt in die Tat umsetzen können, um die Arbeitsbedingungen in ihren Betrieben nachhaltig zu verbessern.

Im Seminar werden Kenntnisse vermittelt, die für eine sach- und fachgerechte Betriebsrats Tätigkeit gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlich sind. Die betrieblichen Belange hinsichtlich der zeitlichen Lage der Schulungsveranstaltung wurden berücksichtigt.

Themenüberblick

- ▶ **Gesundheitliche Risiken:** Erkennen und Bewerten der gesundheitlichen Gefahren durch Arbeit unter Hitzebedingungen.
- ▶ **Rechtliche Grundlagen:** Detaillierte Auseinandersetzung mit dem Arbeitsschutzgesetz, der Arbeitsstättenverordnung und den technischen Regeln.
- ▶ **Gefährdungsbeurteilung und Handlungsoptionen:** Techniken zur Reduzierung der Hitzebelastung und Verbesserung der Arbeitsbedingungen.
- ▶ **Mitbestimmung des Betriebsrats:** Überblicken und Anwendung der Mitbestimmungsrechte zur Förderung von Sicherheit und Gesundheitsschutz.
- ▶ **Betriebsvereinbarungen:** Handhabung betrieblicher Regelungsmöglichkeiten zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes.
- ▶ **Strategieentwicklung:** Entwicklung von Maßnahmen zur Einbeziehung und zum Schutz der Beschäftigten.

Seminarteilnahme

Zur Teilnahme auf dieser Grundlage sind ein Betriebsratsbeschluss und die Freistellung der teilnehmenden Betriebsräte notwendig.

Die Ausschreibung des Seminarveranstalters fügt der Betriebsrat seinem Beschluss nach § 37.6 BetrVG bei. Nach § 37 Abs. 6 i.V.m. § 40 Abs. 1 BetrVG hat der Arbeitgeber die Betriebsratsmitglieder von der Arbeit freizustellen und die Kosten des Seminars zu tragen.

Preis und Rechnungsinformationen

Für das Seminar entstehen Gesamtkosten in Höhe von 738,00 Euro inkl. MwSt. pro Teilnehmer*in. Diese setzen sich zusammen aus:

- Seminarkosten inkl. MwSt.: 550,00 Euro
- Verpflegungs- und Tagungskosten inkl. MwSt.: 188,00 Euro

Die Rechnungsstellung erfolgt unter der Seminarnummer IMU-SE-SoHi 2024-07.